

# Herzlich Willkommen zu unserer Veranstaltung

Vereinspraxis von A bis Z  
Basiswissen für eine erfolgreiche Arbeit

## Thema 3-2

*Grundlagen des Projektmanagements  
für  
Migrantenselbstorganisationen*

Seminarleitung:

**Ümit Sormaz**

Dipl. Wirtsch.-Informatiker

Geschäftsführer bei Intelligenzknoten

[www.intelligenzknoten.de](http://www.intelligenzknoten.de)

## Die Projektphasen

Nach Klärung der **Projektnotwendigkeit** und des **Projektziels**

Festlegung der **Projektphasen**:

1. *Ideenfindung* / **Informelle Phase**
2. *Konzepterstellung* / **Definitionsphase**
3. *Bestimmung der Vorgehensweise* / **Planungsphase**
4. *Umsetzung* / **Realisierungsphase**
5. *Feedback* / **Abschlussphase**

(Quelle: „KOMMIT – Das Managementhandbuch für Migrantenorganisationen“ – RAA Brandenburg Demokratie und Integration Brandenburg e.V.)

## 1. Phase: Ideenfindung / **Informelle** Phase

1. *Mitteilung der Idee an andere Vereinsmitglieder*
2. *Sammeln von*
  - *Kritiken,*                      - *Veränderungsvorschlägen,*
  - *Vorschlägen,*                - *Erfahrungsaustausch*
3. *Schriftliches Skizzieren der wesentlichen Punkte der Projektidee*
4. *Recherche nach Finanzierungsmöglichkeiten*
  - ➔ *Veränderung der anfänglichen Rahmenbedingungen (Dauer, Termine usw.)*

(Quelle: „KOMMIT – Das Managementhandbuch für Migrantenorganisationen“ – RAA Brandenburg Demokratie und Integration Brandenburg e.V.)

## 2. Phase: Konzepterstellung / **Definitionsphase**

1. *Genauere Ziel-, Bedarfs-, Zielgruppendefinition*
2. *Entwicklung eines Konzept*
  - ➔ *Projektantrag für evtl. Förderung*
  - ➔ *Einhaltung der Förderrichtlinien*
3. *Bestimmung der finanziellen und personellen Realisierbarkeit*
  - ➔ *evtl. Ressourcenbeschaffungsmöglichkeiten*
4. *Kick-Off-Meeting*
  - ➔ *offizielle Auftaktveranstaltung mit PR-Elementen*

*(Quelle: „KOMMIT – Das Managementhandbuch für Migrantenorganisationen“ – RAA Brandenburg Demokratie und Integration Brandenburg e.V.)*

### *3. Phase: Bestimmung der Vorgehensweise / **Planungsphase***

- 1. klare Aufgabe und Ressourcendefinition*
- 2. Aufteilung der Aufgaben in sinnvolle Teilaufgaben*  
*➔ Verteilung der Teilaufgaben auf Mitglieder / Arbeitsgruppen*
- 3. Bestimmung eines Hauptverantwortlichen*
- 4. Festlegung von Meilensteinen (Deadlines)*
- 5. Erstellung eines vollständigen Projektplans*
- 6. Einrichtung von Kontrollsystemen (Buchalt., Doku.)*

(Quelle: „KOMMIT – Das Managementhandbuch für Migrantenorganisationen“ – RAA Brandenburg Demokratie und Integration Brandenburg e.V.)

## 4. Phase: Umsetzung / **Realisierungsphase**

1. *Steuerung und Kontrolle der Teil- und des Gesamtprojektes*
2. *Unmittelbares Gegensteuern bei auftretenden Problemen*
3. *Ständige Aktualisierung der Planung (Schwachstellenkorrektur)*
4. *Ständige Kontrolle der Finanzmittel*
5. *Dokumentation aller auftretenden Probleme, Abläufe und Ist-Soll-Abweichungen (Meldung, Interpretation)*

*(Quelle: „KOMMIT – Das Managementhandbuch für Migrantenorganisationen“ – RAA Brandenburg Demokratie und Integration Brandenburg e.V.)*

## 5. Phase: Feedback / **Abschlussphase**

1. *Verstärkte Motivation der Mitglieder für die Abschlussphase*
2. *Korrekte Abrechnung und Verwendungsnachweise*
3. *PR-Arbeit mit Ergebnispräsentation*
4. *Dokumentation und Evaluation des Projektes*
5. *Auflösung und Verabschiedung der Projektgruppe*  
→ *in einem offiziellen und inoffiziellen Rahmen*

(Quelle: „KOMMIT – Das Managementhandbuch für Migrantenorganisationen“ – RAA Brandenburg Demokratie und Integration Brandenburg e.V.)

## Aufgabenstellung vom ersten Abend

Zusammensetzung von (einem) **Team(s)** mit **Namensnennung**

→ für die Durchführung eines vereinspezifischen **Projekts**

→ unter **Berücksichtigung** der Inhalte des ersten Seminarabends



## Analyse der Teamzusammenstellung

- Wie sind Sie die Aufgabe angegangen?
- Wieso sind die genannten Mitglieder in das Team aufgenommen worden?
- Welche Probleme sind aufgetaucht?

Wurden bei der Zusammensetzung folgende Punkte beachtet?

- Konfliktpotentiale
- Motivationsprobleme

und hierfür Lösungswege erarbeitet?

## Teambuilding im Projektmanagement

„Wenn Menschen zusammenarbeiten kommt es immer zu Spannungen“

Festlegung der **Teambuildingphasen:**

1. *Forming* / **Gründungsphase**
2. *Storming* / **Streitphase**
3. *Norming* / **Vertragsphase**
4. *Performing* / **Arbeitsphase**
5. *Re-Forming* / **Bilanz- und Abschlussphase**

(Quelle: „KOMMIT – Das Managementhandbuch für Migrantenorganisationen“ – RAA Brandenburg Demokratie und Integration Brandenburg e.V.)

# Teambuilding im Projektmanagement-I

<b>Phase</b>	<b>hauptsächliche Aktivitäten</b>	<b>Anforderung an die Leitung</b>
<b>Forming</b> (Gründungs- und Orientierungsphase)	<ul style="list-style-type: none"><li>• Ankommen in der Gruppe,</li><li>• gegenseitiges Kennenlernen,</li><li>• Einordnen in die Gruppe,</li><li>• Zurückhaltung und Höflichkeit,</li><li>• sachlicher Umgang miteinander</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• direktes, klares Führungsverhalten,</li><li>• hoher Einsatz,</li><li>• verschafft Überblick,</li><li>• gibt klare Struktur vor,</li><li>• Offenheit und Aufmerksamkeit</li></ul>

(Quelle: „KOMMIT – Das Managementhandbuch für Migrantenorganisationen“ – RAA Brandenburg Demokratie und Integration Brandenburg e.V.)

## Teambuilding im Projektmanagement-II

<b>Phase</b>	<b>hauptsächliche Aktivitäten</b>	<b>Anforderung an die Leitung</b>
<b>Storming</b> (Streit- und Konfliktphase, Macht und Kontrolle)	<ul style="list-style-type: none"><li>• sich präsentieren,</li><li>• Stärken und Schwächen zeigen sich,</li><li>• Widerstände bauen sich auf,</li><li>• Auseinandersetzungen entstehen,</li><li>• Regeln werden etabliert</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Regeln werden etabliert,</li><li>• Vorbild,</li><li>• Moderation,</li><li>• hoher Einsatz,</li><li>• Konflikte zulassen und positiv fördern</li></ul>

(Quelle: „KOMMIT – Das Managementhandbuch für Migrantenorganisationen“ – RAA Brandenburg Demokratie und Integration Brandenburg e.V.)

## Teambuilding im Projektmanagement-III

<b>Phase</b>	<b>hauptsächliche Aktivitäten</b>	<b>Anforderung an die Leitung</b>
<b>Norming</b> (Vertrauens- und Organisationsphase)	<ul style="list-style-type: none"><li>• sich abfinden und akzeptieren,</li><li>• festlegen und einigen,</li><li>• intensiver Austausch,</li><li>• Wir-Gefühl,</li><li>• Zusammenarbeit</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• zieht sich zurück,</li><li>• gibt die Verantwortung an die Gruppe ab,</li><li>• vergibt Aufträge und liefert Material</li></ul>

(Quelle: „KOMMIT – Das Managementhandbuch für Migrantenorganisationen“ – RAA Brandenburg Demokratie und Integration Brandenburg e.V.)

## Teambuilding im Projektmanagement-IV

<b>Phase</b>	<b>hauptsächliche Aktivitäten</b>	<b>Anforderung an die Leitung</b>
<b>Performing</b> (Arbeitsphase)	<ul style="list-style-type: none"><li>• die Sache steht im Vordergrund,</li><li>• die Rollen sind geklärt,</li><li>• sich einbringen und engagieren,</li><li>• Zusammenarbeit,</li><li>• gemeinsames Ziel wird verfolgt</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• die Gruppe übernimmt die Leitung,</li><li>• unterstützt die Gruppe,</li><li>• hilft, das Ziel im Auge zu behalten,</li><li>• steht bei Anfragen zur Verfügung</li></ul>

(Quelle: „KOMMIT – Das Managementhandbuch für Migrantenorganisationen“ – RAA Brandenburg Demokratie und Integration Brandenburg e.V.)

## Teambildung im Projektmanagement-V

<b>Phase</b>	<b>hauptsächliche Aktivitäten</b>	<b>Anforderung an die Leitung</b>
<b>Re-Forming</b> (Abschluss-, Auflösungsphase)	<ul style="list-style-type: none"><li>• die Aufgaben sind erledigt,</li><li>• die Beziehungen lockern sich,</li><li>• ablösen,</li><li>• Abschied</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• großer Einsatz,</li><li>• das Ende vorbereiten,</li><li>• muss die Gruppe bis zum Ende zusammenhalten,</li><li>• Rückschau,</li><li>• Auswertung</li></ul>

(Quelle: „KOMMIT – Das Managementhandbuch für Migrantenorganisationen“ – RAA Brandenburg Demokratie und Integration Brandenburg e.V.)

# Vielen Dank für Ihre Teilnahme an unserer Veranstaltung

mit dem Thema 3

*Grundlagen des Projektmanagements  
für*

*Migrantenselbstorganisationen*

Seminarleitung:

**Ümit Sormaz**

Dipl. Wirtsch.-Informatiker

Geschäftsführer bei Intelligenzknoten

[www.intelligenzknoten.de](http://www.intelligenzknoten.de)

